

Zeitschrift: Mitteilungen / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung =
Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

Band: - (1986)

Heft: [26]

Rubrik: Der Kassier berichtet

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Kassier berichtet

Freiwillige Erhöhung des Jahresbeitrages

Erfreulicherweise durften wir im vergangenen Jahr von über 30 Mitgliedern zum Teil namhafte Aufrundungen auf das Konto "Freiwillige Beiträge" verbuchen, und zwar im Gesamtbetrag von Fr. 1'652.--. Wir danken allen Spendern ganz herzlich für ihre aufgeschlossene Haltung unserer Gesellschaft gegenüber.

Rückständige Jahresbeiträge 1985

Andererseits ist der Buchhaltung zu entnehmen, dass 35 Mitglieder ihren Beitrag für das Jahr 1985 bis heute noch nicht an die Zentralkasse überwiesen haben. Diese Fr. 1'050.- fehlen uns natürlich in der Kasse, die wir umso dringender benötigen, als die Druckkosten für unsere Veröffentlichungen Jahr für Jahr steigen. Zudem belasten die säumigen Zahler durch die wiederholte Zustellung von Einzahlungsscheinen und die damit verbundenen Portospesen unsere Kasse unnötig.

Unser Postkonto Bern 30 - 9859

Adressänderungen

Vielfach erfahren wir Ihre neue Adresse erst dann, wenn unsere Auslieferungsstelle in Basel die Ihnen zugestellten Mitteilungen und Jahrbücher mit dem Vermerk "Unzustellbar" zurückerhält.

Bitte geben Sie uns Ihren Wohnungswechsel v o r dem Bezug Ihres neuen Domizils bekannt. Sie ersparen uns dadurch das doppelte Zustellporto und wiederum unnötige Kosten!

Adressänderungen sind nur an den Zentralkassier zu senden.

●●●●●●●●●● W I C H T I G ●●●●●●●●●●

zur Kenntnisnahme nur für Mitglieder
mit eigenem Postfach

Mit der Einführung der verbilligten Taxe für nichteilige Drucksachen verlangt die Post, dass Postfachadressen vorrangig behandelt und eindeutig als solche gekennzeichnet sein müssen.

Die Angabe der privaten Adresse (Strasse, Haus) wird nicht mehr in ein allfälliges Postfach abgelegt und nicht dem Empfänger zugestellt. Sie geht mit einem Vermerk "ADRESSE UNRICHTIG" an den Absender zurück.

Postfachbesitzer erhalten durch diese "unrichtige" Adressierung unsere Post bis zu 3 Wochen später zugestellt und muss zudem mit dem doppelten Drucksachenporto bezahlt werden. Unsere Publikationen, wie Jahrbücher oder Mitteilungen, sind dann ebenfalls einer grösseren Gefahr der Beschädigung ausgesetzt!

Wir bitten also Mitglieder, die ein Postfach besitzen, diesbezügliche Adressänderungen umgehend unserem Kassier mitzuteilen. Herzlichen Dank.

Kassier: Fritz Wittensöldner, Lessingstrasse 20, 9008 St. Gallen